



## ANLAGE 1 – Kriterienmatrix

Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAUMATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE / ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTSSTUFE 1	QUALITÄTSSTUFE 2	QUALITÄTSSTUFE 3	QUALITÄTSSTUFE 4	ART DER DOKUMENTATION	GELTUNGSBEREICH UND NACHWEISFÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERLÄUTERUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE / ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LEBENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEMÄSS DIN EN15976)				ANWENDUNG
	Wo gilt das Ziel?	Produkttyp	Erläuterung	Definition	Grenzwert 10 Punkte	Referenz 50 Punkte (Nachweise für Bauteile, altern. gewerkw. Nachweise, wenn möglich)	Teilziel 75 Punkte (Nachweise für Bauteile, altern. gewerkw. Nachweise, wenn möglich)	Zielwert 100 Punkte (Nachweise für Bauteile, altern. gewerkw. Nachweise, wenn möglich)	Anforderung für die Nachweise, die Einleitung der Einleitung	Die Anforderungen für folgende Bauteile		Herstellung Produkt (A3)	Herstellung Gebäude (A5)	Betrieb / Nutzung Gebäude (B1)	Rückbau Gebäude (C1-C4 und D)	Typische HOAI Phase der Umsetzung
<p>Allgemeine Hinweise:</p> <p>1) Für alle im Folgenden aufgeführten Normen, Bezüge, Prüfregeln etc. wird auch ein rechts gültiger Nachweis der Gleichwertigkeit in Bezug auf den betrachteten Stoff oder Aspekt (s. 4. Spalte) anerkannt. Dieser rechts gültige Nachweis kann durch den Hersteller oder die Vergabestelle des Prüfseals erstellt werden.</p> <p>2) Die Anforderungen der genannten „Bezugsnormen“ (s. Spalte 5) gelten in der Regel für die gesetzlichen Anforderungen, die überwiegend in der Qualitätsstufe 1 abgebildet sind. Darüber hinausgehende Anforderungen beziehen sich nicht immer auf die Bezugsnorm. Die Anforderungen einer jeweils höheren Qualitätsstufe beinhalten die erfolgreiche Umsetzung aller genannten Anforderungen der darunterliegenden Stufen mit ein. Höhere Qualitätsstufen (QS) können zusätzliche Anforderungen und Qualitätsstandards erfordern.</p>																
1	Beschreibungen auf nicht mineralischen Untergründen: Metalle, Holz, Kunststoffe	Gemeint sind dekorative flüssige Beschichtungsmaterialien Lacke / Lasuren mit Grundbeschichtungen. Ausgenommen sind Effektschichtungen (z. B. Metalldecken)	VOC	VOC-Definition nach RL 2004/42/EG	< 300 g/l - Kategorie D nach RL 2004/42/EG	Gemäß der Anforderungen für wasserverdünnbare (Wb) Produkte der aktuellen Decopaint-RL (Anhang II) (Kat. D nach RL 1004/42/EG) < 130 g/L	< 100 g/l oder DE-UZ 12a	DE-UZ 12a	TM und/oder SDB und/oder Herstellererklärung und/oder Prüfzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte	Hinweis: Werkseitige Beschichtungen	ENV 1.3 „Verantwortungsbewusste Ressourcennutzung“		SOC 1.2 „Innenraumluftqualität“	TEC 1.6 „Rückbau- und Recycling-freundlichkeit“	
2	Beschreibungen auf überlappend mineralischen Untergründen im Innenraum sowie auf Tapeten, Wiesen, Gipskartonplatten etc.	Gemeint sind dekorative flüssige Beschichtungsmaterialien wie Tiefengrund, Bodenbeschichtungen ohne spezielle Beschichtungsanforderungen (wie OS-Systeme) und Verkehrswege wie Tiefgaragen, Zufahrten	VOC / SVOC	VOC-Definition nach RL 2004/42/EG	Gemäß der Anforderungen für wasserverdünnbare (Wb) Produkte der aktuellen Decopaint-RL (Anhang II)	< 30 g/l	- lösemittelfrei und - weichmacherefrei nach VdL-RL01 oder DE-UZ 102 (SVOC)	- lösemittelfrei und - weichmacherefrei nach VdL-RL01 oder DE-UZ 102 (SVOC)	TM und/oder SDB und/oder Herstellererklärung und/oder Prüfzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte. Für max. 5 % nach BGF (R) DIN 277 ist keine Dokumentation erforderlich.				Raumlufthygiene		LP 5-9



Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAU-MATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE / ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTSSTUFE 1	QUALITÄTSSTUFE 2	QUALITÄTSSTUFE 3	QUALITÄTSSTUFE 4	ART DER DOKUMENTATION	GELTUNGSBEREICH UND NACHWEISFÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERLÄUTERUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE / ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LEBENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEMÄSS DIN EN15978)	ANWENDUNG
3	Beschichtungen auf überwiegend mineralischen Untergründen im Innenraum wie Beton, Mauerwerk, Mörtel und Spachtel (z. B. Betonspachtel). Nicht betrachtete Beschichtungen der Bodenflächen mit speziellen Beschäftigungsanforderungen (wie OS-Systeme) und Verkehrswege wie Tiefgaragen, Zufahrten sowie Sicht- und Dekorstriche.	Gemeint sind staubbindende Beschichtungen, Grundbe- schichtungen z. B. Betonkonkret, Aufbrennsperre	VOC	VOC-Definition nach RL 2004/42/EG	< 30 g/l	< 30 g/l	< 10 g/l	< 5 g/l	TM und/oder SDB und/oder Herstellerklärung und/oder Prüfzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte. Für max. 5 % der BGF (R) der BGF (R) nach DIN 277 ist keine Dokumentation erforderlich.		Raumlufthygiene	LP 5-9
4	Wand- und Deckenbekleidungen	Tapetenkleber	VOC	VdL-Richtlinie 01	- Pulverprodukte oder - lösemittelfreie Dispersionskleber	- Pulverprodukte oder - lösemittelfreie Dispersionskleber	- Pulverprodukte oder - lösemittelfreie Dispersionskleber	- Pulverprodukte oder - lösemittelfreie Dispersionskleber	TM und / oder SDB	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte		Raumlufthygiene	LP 5-9
5	Beschichtungsstoffe für mineralische Oberflächen im Außenbereich wie z. B. Beton, Mauerwerk, mineralische Mörtel und Spachtel, Putze, WDVS, Tapeten (Fassadenputzen), Gipskartentafeln, etc.	Betrachtet werden zur Zeit dekorative Fassaden und Dispersionsdämmstoffkleber	VOC	VOC-Definition nach RL 2004/42/EG	< 40 g/l	< 40 g/l	< 40 g/l	< 40 g/l	TM und / oder SDB und / oder Herstellerklärung und / oder Prüfzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte			LP 5-9
6	Bodenbeläge	Textile Bodenbeläge	VOC / gefährliche Stoffe	GUT, DE-UZ 128	- GUT-Gütesiegel oder - DE-UZ 128	- GUT-Gütesiegel oder - DE-UZ 128	- GUT-Gütesiegel oder - DE-UZ 128	- GUT-Gütesiegel oder - DE-UZ 128	TM und/oder Umweltzeichen (Blauer Engel)	Alle Bodenbeläge		Raumlufthygiene Vermeidung von Risiko- und Störstoffen im Recycling	LP 5-9



Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAU-MATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE/ ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTSSTUFE 1	QUALITÄTSSTUFE 2	QUALITÄTSSTUFE 3	QUALITÄTSSTUFE 4	ART DER DOKUMENTATION	GELTUNGSBEREICH UND NACHWEISFÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERLÄUTERUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE/ ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LEBENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEMÄSS DIN EN15978)	ANWENDUNG
7	Bodenbeläge	Elastische Bodenbeläge	VOC / SVOC / gefährliche Stoffe	IMVTB (Chlorparaffine s. Hinweis)	Emissionsnachweis	- Emissionsnachweis und - Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs) < 0,1 %	- Emissionsnachweis und - Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs) < 0,1 % - SVHC ≤ 0,1 %	- Emission nach 28. Tag ≤ DE-UZ 120 und - Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs) < 0,1 % - SVHC ≤ 0,1 %	TM und/oder Herstellerklärung und zusätzlich für QS 4: Emissionsnachweis gemäß EN ISO 16000-9 / EN 16516	Alle Bodenbeläge	Emissionsnachweis Chlorparaffine	Raumlufthygiene  Vermeidung von Risiko- und Störstoffen im Recycling	LP 5-9
8	Grundierungen, Vorstriche, Spachtelmassen, Fugenmörtel und Klebstoffe unter allen Verlegeträgern, Wand- und Bodenbelägen (z. B. Fliesen, Teppiche, Parkett, elastische Bodenbeläge - ausgenommen Tapeten)	Alle Verlegeträger, Klebstoffe und alle Hilfsstoffe zur Belegung von Oberflächen (Wand und Boden)	VOC	GEV-EMICODE, GS-CODE und DE-UZ 113	GISCODE D1, ZP1, RU 0,5, RU 1, RE05, RE10, RE20 oder RE30 oder RS10	- GISCODE D1, ZP1, RU 0,5, RU 1, RE05, RE10, RE20 oder RE30, oder RS10 und - EMICODE EC1, EC1plus, EC1-R, EC1plus-R, oder EC1plus-R oder oder	- GISCODE D1, ZP1, RU 0,5, RU 1, RE05, RE10, RE20 oder RE30, oder RS10 und - EMICODE EC1, EC1plus, EC1-R, EC1plus-R, oder EC1plus-R oder oder	- Emission nach 28. Tag ≤ DE-UZ 120 und - Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs) < 0,1 % - SVHC ≤ 0,1 %	TM und / oder SDB und / oder GISBAU-Einstufung und / oder Herstellerklärung und / oder Prüfzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte		Raumlufthygiene	LP 5-9
9	Sperrelemente, Estrichtrage, Abdichtungen unter Fliesen	Verlegeträger	VOC	GEV-EMICODE, GS-CODE	GISCODE D1, ZP1, RE05, RE10, RE20 oder RE30, RU 0,5 oder RU 1	GISCODE D1, ZP1, RE05, RE10, RE20 oder RE30, RU 0,5 oder RU 1	- GISCODE D1, ZP1, RE05, RE10, RE20 oder RE30, RU 0,5 oder RU 1 und - EMICODE EC1, EC1plus, EC1-R, EC1plus-R, oder EC1plus-R oder	- GISCODE D1, ZP1, RE05, RE10, RE20 oder RE30, RU 0,5 oder RU 1 und - EMICODE EC1, EC1plus, EC1-R, EC1plus-R, oder EC1plus-R oder	TM und / oder SDB und / oder GISBAU-Einstufung und / oder Herstellerklärung und / oder Prüfzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte  Für max. 5 % nach der BGF (R) DIN 277 ist keine Dokumentation erforderlich		Raumlufthygiene	LP 5-9



Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAUMATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE / ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTSSTUFE 1	QUALITÄTSSTUFE 2	QUALITÄTSSTUFE 3	QUALITÄTSSTUFE 4	ART DER DOKUMENTATION	GELTUNGSBEREICH UND NACHWEISFÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERÄUTERUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE / ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LEBENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEWÄSS DIN EN15978)	ANWENDUNG
10	Naturstein-Bodenbeläge	Nicht flüchtige Imprägnierungen im Innenbereich (z. B. Naturstein-Imprägnierungen, Sandsteinverfester)	VOC	VOC-Definition nach RL 2004/42/EG	Aromatenfrei (GH10)	Aromatenfrei (GH10)	Aromatenfrei (GH10)	Lösemittelgehalt < 5 %, nicht kennzeichnungspflichtig	TM und / oder SDB und / oder GISBAU-Einstufung und / oder Herstellererklärung - in Spezialfällen (Art des Natursteins) kann eine technische Ausnahme begründet werden	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte		Risikominimierung Lösemittelherstellung	LP 5-9
11	Sockelleisten, Tüschchen, Stützenkleber (Doppel- oder Holboden); nicht betrachtet werden hier die Bereiche Glasbau, Fassade und Brandschutz	Dichtungsmassen, Dichtstoffe, Klebstoffe für Punkt- und Linienförmige Verklebungen von Bauteilen im Innenraum. Gemeint sind PU-Kleber und flammmodifizierte Polymere (SMP)	VOC	GISCODE (PU, RS)	GISCODE PU10, PU20 oder RS10	GISCODE PU10, PU20 oder RS10	- GISCODE PU10, PU20 oder RS10 und -EMICODE, EC1, EC1+plus, EC1-R oder EC1+plus-R	- GISCODE PU10, PU20 oder RS10 und -EMICODE, EC1, EC1+plus, EC1-R oder EC1+plus-R	TM und / oder SDB und / oder GISBAU-Einstufung und / oder Herstellererklärung und / oder Prüfzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte	GISCODE PU10	Risikominimierung Lösemittelherstellung	LP 5-9
12	Kleinflächige Verklebungen mechanisch belasteter Fußböden; nicht betrachtet werden hier die Bereiche Glasbau, Fassade und Brandschutz	Dichtungsmassen, Dichtstoffe, Klebstoffe für Punkt- und Linienförmige Verklebungen von Bauteilen im Innenraum und Lüftungskanälen im Gebäudedeninneren. Gemeint sind Acryldichtstoffe/-kleber, Silikon-dichtstoffe und SMP (Hybrid-Dichtstoffe)	Chlorparaffine, Lösemittel, KWS	Chlorparaffine/ Lösemittel (nach TRGS 610), Kohlenwasserstoff-Weichmacher	Keine im SDB deklarierten Chlorparaffine	Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 %	Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 %	- Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und - Lösemittel < 1 % und - KWS-Weichmacher < 0,1 %	TM und / oder SDB und / oder Herstellererklärung und / oder Prüfzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte in den Standardanwendungen (Fliese, Naturstein), Anschlussstufen (Trockenbau, Malerarbeiten, Türen) und Dichtstoffe der RLT-Installationen	Chlorparaffine, KWS-Weichmacher	Raumlufthygiene & Verminderung von Risikokosten	LP 5-9



Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAUMATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE / ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTSSTUFE 1	QUALITÄTSSTUFE 2	QUALITÄTSSTUFE 3	QUALITÄTSSTUFE 4	ART DER DOKUMENTATION	GELTUNGSBEREICH UND NACHWEISFÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERLÄUTERUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE / ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LEBENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEMÄSS DIN EN15978)	ANWENDUNG
13	Montagekleb- und Dichtstoffe an der Fassade, Fenstern und Außentüren	Klebstoff für die Herstellung der Luftdichtheit an der Fassade innen und außen: z.B. PU, PU-Hybrid, MS-Polymer, SMP o.ä.	Halogenierte Treibmittel, Chlorparaffine und Emissionen	Chlorparaffine / EMICODE	< 0,1 % halogenierte Treibmittel	< 0,1 % halogenierte Treibmittel	- Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und - halogenierte Treibmittel < 0,1 % und - EMICODE, EC1, EC1+R, EC1+R oder EC1+R+R oder oder - VOC < 1 %	- Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) < 0,1 % und - halogenierte Treibmittel < 0,1 % und - EMICODE, EC1, EC1+R, EC1+R oder EC1+R+R oder oder - VOC < 1 %	TM und / oder SDB und / oder Herstellererklärung und / oder Prüfzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte	Chlorparaffine	Risikominimierung Lösemittelherstellung Vermeidung von Kälte- oder Treibmitteln, die selbst oder deren Abbauprodukte persistent sind.* Raumlufthygiene & Vermeidung von Risikokosten Vermeidung von Kälte- oder Treibmitteln, die selbst oder deren Abbauprodukte persistent sind.*	LP 5-9
14	Betontrennmittel	Schälfle und Trennmittel beim Betonieren	VOC	GISCODE	GISCODE BTM 01, BTM 05, BTM10, BTM15 oder BTM20	GISCODE BTM 01, BTM 05, BTM10 oder BTM15	GISCODE BTM 01, BTM 05, BTM10 oder BTM15	GISCODE BTM 01, BTM 05, BTM10 oder BTM15	TM und / oder SDB und / oder GIBAU-Einstellung	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte		Risikominimierung Lösemittelherstellung	LP 5-9
15	Tragende und nicht tragende Metallbauteile in der Inneneinrichtung mit > 50m² beschichteter Oberfläche	Brandschutzbeschichtung für Metallbauteile im Rahmen einer bauaufsichtlichen Zulassung oder auf Basis einer europäischen technischen Bewertung CE gekennzeichnet.	VOC, Emissionen und Halogene	VOC-Definition nach RL 2004/42/EG (VOC-Gehalte) ISO 11890-2 und DIBt-Grundsätze zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten in Innenräumen (VOC-Emissionen) (abZ)	Emissionsbewertetes Bauprodukt nach den DIBt-Grundsätzen für "Reaktive Brandschutzsysteme auf Stahlbauteilen" oder deutsche allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ)	Halogenfreies Produkt und VOC < 50 g/l	Halogenfreies Produkt und VOC < 25 g/l	Halogenfreies Produkt und VOC < 5 g/l	abZ / TM / SDB / Prüfzertifikat / AgB-Nachweis	Werk und Bauteile für > 50m² beschichteter Oberfläche	DIBt-Grundzüge Erläuterung: Bei optionaler Verwendung von Decklacken nach abZ VOC < 60 g/m	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt	LP 5-9
16	Tragende Metallbauteile (Wandstärke > 3 mm) mit > 500 m² beschichteter Oberfläche im Gebäude wie z. B. Atriumkonstruktion, Brücken etc.	Korrosionsschutzbeschichtungen für innere Bauteile (max. Korrosivitätskategorie C2 hoch)	VOC	VOC-Definition nach RL 2004/42/EG	< 300 g/l	Wasser-verdünnbares Produkt < 140 g/l (Kat. A1 oder A1 nach Decapant-Richtlinie)	Wasser-verdünnbares Produkt < 140 g/l oder < 100 g/l oder Einsatz eines C3-Beschichtungssystems (s. nächste Zeile)	Wasser-verdünnbares Produkt < 100 g/l oder Einsatz eines C3-Beschichtungssystems (s. nächste Zeile)	Herstellererklärung Anmerkung: Die Anforderungen im Bereich Korrosionsschutz bei tragenden Bauteilen sind bezüglich der	Werk und Bauteile für > 500 m² beschichteter Oberfläche im Gebäude	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt	LP 5-9



Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAUMATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE/ ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTSSTUFE 1	QUALITÄTSSTUFE 2	QUALITÄTSSTUFE 3	QUALITÄTSSTUFE 4	ART DER DOKUMENTATION	GELTUNGSBEREICH UND NACHWEISFÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERLÄUTERUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE/ ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LEBENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEMÄSS DIN EN15978)				ANWENDUNG
17	Tragende Metallbauteile (Wandstärke > 3 mm) mit > 500 m² beschichteter Oberfläche wie z. B. Atriumkonstruktion, Brücken etc.	Korrosionsschutzbeschichtungen für Bauteile (max. Korrosivitätskategorie C3 hoch)	VOC	VOC-Definition nach RL 2004/42/EG	Beschichtungssystem mit VOC < 120 g/m²	Beschichtungssystem mit VOC < 90 g/m²	Beschichtungssystem mit VOC < 60 g/m²	Beschichtungssystem mit VOC < 30 g/m² oder Einsatz eines Beschichtungssystems ab C4, (s. nächste Zeile)	Ausnahmeregelungen (der Qualitätsstufen 3 und 4) gemeinsam als ein einzelnes Kriterium zu verstehen	Werk und Bauteile für > 500 m² beschichteter Oberfläche im Gebäude	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt					LP 5-9
18	Tragende Metallbauteile (Wandstärke > 3 mm) mit > 500 m² beschichteter Oberfläche wie z. B. Atriumkonstruktion, Brücken etc.	Korrosionsschutzbeschichtungen für Bauteile (Korrosivitätskategorie größer C3)	VOC	VOC-Definition nach RL 2004/42/EG	Beschichtungssystem mit VOC < 150 g/m²	Beschichtungssystem mit VOC < 120 g/m²	Beschichtungssystem mit VOC < 90 g/m²	Beschichtungssystem mit VOC < 60 g/m²		Werk und Bauteile für > 500 m² beschichteter Oberfläche im Gebäude	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt					LP 5-9
19	Nicht tragende Metallbauteile wie Treppengeländer, Metalltüren, unterkonstruktions, Zargen, Stäbchen, Fassadenelemente, Wärmeelemente und Kälteübertragungsflächen Kälterohre	Korrosionsschutzbeschichtungen und Einklebungen (z. B. Metallreflekt-lacke)	VOC	VOC-Definition nach RL 2004/42/EG	< 300 g/l	< 300 g/l	Wasserverdünnbare Produkte < 140 g/l Ausnahme: Für Metallcof-fektlacke < 300 g/l	Wasserverdünnbare Produkte < 140 g/l Ausnahme: Für Metallcof-fektlacke < 300 g/l	TM und/oder SDB	Werk und Bauteile für > 10 m² beschichteter Bauteilfläche	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt					LP 5-9
20	Reaktive PU-Produkte zur Beschichtung von mineralischen Oberflächen von Boden, Decke und Wand - auch in Systemaufbauten ohne spezielle Anordnungen	Versiegelungen, 2K-PU-Lacke, PU Bodenbeschichtungen -ausgenommen OS-Systeme für Parkhaus, etc.	VOC, Gefahrstoffe	GISCODE	GISCODE PU10 oder PU40	GISCODE PU10 oder PU40	- GISCODE PU10 oder PU40 und - Emissionsnachweis gemäß MVTB als Einzelprodukt oder im System	- GISCODE PU10 oder PU40 und - Emissionsnachweis gemäß MVTB als Einzelprodukt oder im System	TM und / oder SDB und / oder GISBAU-Einstellung und / oder Herstellererklärung und / oder Prüferzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte, Für max. 5 % nach BGR (R) der BGF (R) ist keine Dokumentation erforderlich.	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt	Reaktionsminimierung Lösemittelherstellung	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt	Raumlufthygiene		LP 5-9
21	Beschichtungen für Holbooberflächen: Parkett, Treppe und andere Holzfußböden	Produkte zur Oberflächenbeschichtung	VOC	GISCODE	GISCODE W1, W2+, W3, W3+W1DD, W2DD+, W3DD oder W3DD+	GISCODE W1, W2+, W3, W3+W1DD, W2DD+, W3DD oder W3DD+	GISCODE W1, W2+, W3, W3+W1DD, W2DD+, W3DD oder W3DD+	GISCODE W1, W2+, W3, W3+W1DD, W2DD+, W3DD oder W3DD+	TM und / oder SDB und / oder GISBAU-Einstellung und / oder Herstellererklärung und / oder Prüferzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt	Raumlufthygiene		LP 5-9



Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAUMATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE / ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTSSTUFE 1	QUALITÄTSSTUFE 2	QUALITÄTSSTUFE 3	QUALITÄTSSTUFE 4	ART DER DOKUMENTATION	GELTUNGSBEREICH UND NACHWEISFÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERÄUTERUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE / ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LEBENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEMÄSS DIN EN15978)	ANWENDUNG
22	PMMA- und PMMA-Epoxyd-Beschichtungen für Boden- (und Wandflächen) (nicht geregalte) sowie Flüssigkunststoffe zur Abdichtung aufgehender Bauteile oder von Küchen	Industrieböden, Parkflächen und Tiefgaragen mit Ausnahme von Markierungen (nicht geregalte) sowie Flüssigkunststoffe zur Abdichtung aufgehender Bauteile oder von Küchen	VOC	GISCODE			RMA10 oder RMA15	RMA10 oder RMA15	TM und / oder SDB	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte		Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt	LP 5-9
23	EP-Produkte zur Beschichtung von mineralischen Oberflächen an Boden, Decke und Wand - auch in Systemaufbauten ohne spezielle Anforderung	Vergesungen, 2K-EP-Lacke, EP-Bodenbeschichtungen - ausgenommen OS-Systeme für Parkhaus, etc.	VOC, Gefährstoffe	GISCODE MVVTB	GISCODE RE05, RE10, RE20, RE30, RE40, RE50, oder RE55	GISCODE RE05, RE10, RE20, RE30 oder RE55/„total solid“	- GISCODE RE05, RE10, RE20, RE30 oder RE55/„total solid“ und - Emissionsnachweis gemäß MVVTB als Einzelprodukt oder im System	GISCODE RE05, RE10, RE20 oder RE30 und - Emissionsnachweis gemäß MVVTB als Einzelprodukt oder im System	TM und / oder SDB und / oder GISBAU-Einstufung und / oder Herstellererklärung und / oder Prüfzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte Für max. 5 % der BGFR nach DIN 277 ist keine Dokumentation erforderlich	Emissionsnachweis als Einzelprodukt oder im System Emissionsnachweis von 2K EP/PU Lacken	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt	LP 5-9
24	EP-PU-Grundierungen (auch Gassensphaltesuricht) und Beschichtungen für Bodenschutzsysteme wie OS 8, 10, 11 u.a.) mit Ausnahme von Markierungen mit speziellen Anforderungen	Industrieböden, Parkflächen und Tiefgaragen (Oberflächen-schutzsysteme wie OS 8, 10, 11 u.a.) mit Ausnahme von Markierungen mit speziellen Anforderungen	Polyurethan und Epoxidharze	GISCODE	GISCODE PU10, PU20, PU40, PU60, PU80, RE05, RE10, RE20, RE30, RE40, RE50, oder RE55	GISCODE PU10, PU20, PU40, PU60, RE05, RE10, RE20, RE30, RE40, RE50, oder RE55	GISCODE PU10, PU40, PU60, PU80, RE05, RE10, RE20 oder RE30	GISCODE PU10, PU40, PU60, RE05, RE10, RE20 oder RE30	TM und / oder SDB und / oder GISBAU-Einstufung und / oder Herstellererklärung	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte	GISCODE PU10	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt	LP 5-9
25	Dachabichtung, Bauteile zur Beschichtung gegen Erdreich/Wasser/Feuchte, Bitumenabdichtung und Dämmstärkungen	Kalt verarbeitbare Produkte zur Beschichtung (z. B. Vorstriche) und Hilfsstoffe zur Belichtung (z. B. Kleber, Versiegelungen)	Blumen	Lösemittel, Siedepunkt 135-250 °C, GISCODE	GISCODE BBP10 oder BBP20	GISCODE BBP10 oder BBP20	GISCODE BBP10	GISCODE BBP10	TM und / oder SDB und / oder GISBAU-Einstufung und / oder Herstellererklärung und / oder Prüfzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte		Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt	LP 5-9
26	Bituminöse Verbundabdichtungen beim Umkleetrach	Blumenvoranstrich	Blumen	GISCODE	GISCODE BBP10, BBP20 oder BBP30	GISCODE BBP10, BBP20 oder BBP30	GISCODE BBP10, BBP20 oder BBP30	GISCODE BBP10, BBP20 oder BBP30	TM und / oder SDB und / oder GISBAU-Einstufung und / oder Herstellererklärung und / oder Prüfzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte		Vermeidung aromatischer Lösemittel	LP 5-9



Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAUMATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE / ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTSSTUFE 1	QUALITÄTSSTUFE 2	QUALITÄTSSTUFE 3	QUALITÄTSSTUFE 4	ART DER DOKUMENTATION	GELTUNGSBEREICH UND NACHWEISFÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERÄUTERUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE / ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LEBENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEMÄSS DIN EN15978)				ANWENDUNG
27	Beschichtungen für Holzoberflächen wie z. B. Parkett, Treppe und Verkleidungen	Produkte zur Beschichtung von Holz	VOC (Öle und Wachse)	GISCODE	GISCODE O10 oder O20	GISCODE O10	GISCODE O10	GISCODE O10	TM und / oder SDB und / oder GSBAU-Einstufung und / oder Herstellererklärung und / oder Prüferzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte		Risikominimierung Lösemittelherstellung	Minimierung der Lösemittel-emissionen in die Umwelt	Raumlufthygiene		LP 5-9
28	Tragende Holzbauteile innenliegend nebst Auskragungen nach Außen	Chemischer Holzschutz nach DIN 68800-3 - GK = Gebrauchs-kategorie (früher Gefährdungs-kategorie)	Holzschutzmittel (Produktart 8 nach 528/2012/EG)	528/2012/EG (Biozidverordnung)	GK 0: Holzschutz nur konstruktiv nach DIN 68800-2  GK 1-2: verkehrsfähige Biozidprodukte nach 528/2012/EG	Holzschutz nur konstruktiv nach DIN 68800-2 oder natürlich dauerhafte oder modifizierte Holzprodukte gemäß DIN 68800-1	Holzschutz nur konstruktiv nach DIN 68800-2 oder natürlich dauerhafte oder modifizierte Holzprodukte gemäß DIN 68800-1	Holzschutz nur konstruktiv nach DIN 68800-2 oder natürlich dauerhafte oder modifizierte Holzprodukte gemäß DIN 68800-1	Planung, TM und / oder SDB und / oder Herstellererklärung und / oder Prüferzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte	Holzschutz nach 68800-2 oder natürliche Dauerhaftigkeit nach DIN EN 350-2				Verminderung von Risiko- und Störstoffen im Recycling	LP 3-9
29	Außenliegende tragende Holzbauteile	Chemischer Holzschutz nach DIN 68800-3 - GK = Gebrauchs-kategorie (früher Gefährdungs-kategorie)	Holzschutzmittel (Produktart 8 nach 528/2012/EG)	528/2012/EG (Biozidverordnung)	GK 3 und 4: verkehrsfähige Biozidprodukte nach 528/2012/EG	GK 3 und 4: verkehrsfähige Biozidprodukte nach 528/2012/EG	GK 3 und 4: verkehrsfähige Biozidprodukte nach 528/2012/EG	Holzschutz nur konstruktiv nach DIN 68800-2 oder natürlich dauerhafte oder modifizierte Holzprodukte gemäß DIN 68800-1	Planung und / oder TM und / oder SDB und / oder Herstellererklärung und / oder Prüferzertifikat	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte	Holzschutz nach 68800-2 oder natürliche Dauerhaftigkeit nach DIN EN 350-2				Verminderung von Risiko- und Störstoffen im Recycling	LP 3-9
30 a	Massivtragende Holzbauteile: Außentüren und Außenfenster	Chemische Imprägnierung nichttragender Bauteile		528/2012/EG (Biozidverordnung)	verkehrsfähige Biozidprodukte nach 528/2012/EG	verkehrsfähige Biozidprodukte nach 528/2012/EG	verkehrsfähige Biozidprodukte nach 528/2012/EG	Holzschutz nur konstruktiv nach 68800-2 oder natürlich dauerhafte oder modifizierte Holzprodukte gemäß DIN 68800-1	TM und / oder SDB und / oder Herstellererklärung	Alle relevanten Bauteile						





Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAUMATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE/ ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTSSTUFE 1	QUALITÄTSSTUFE 2	QUALITÄTSSTUFE 3	QUALITÄTSSTUFE 4	ART DER DOKUMENTATION	GELTUNGSBEREICH UND NACHWEISFÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERLÄUTERUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE/ ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LEBENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEMÄSS DIN EN15978)	ANWENDUNG
30	Nicht masshaltige Holzbauteile innen und außen (z. B. Fassade und Terrasse)	Chemische Imprägnierung nichttragender Bauteile		528/2012EG (Biozidverordnung)	Innen: Kein chemischer Holzschutz außen: verbleibende Biozidprodukte nach 528/2012EG	Innen: Kein chemischer Holzschutz außen: verbleibende Biozidprodukte nach 528/2012EG	Innen: Kein chemischer Holzschutz außen: verbleibende Biozidprodukte nach 528/2012EG	Holzschutz nur konstruktiv nach 68800-2 oder natürlich dauerhafte oder modifizierte Holz gemäß DIN 68800-1	TM und/oder SDB und/oder Herstellererklärung	Innen: Alle relevanten Bauteile Außen: Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte. Für max. 5 % der BGF (R) nach DIN 277 ist keine Dokumentation erforderlich.			
31	Flankenservierte Produkte und mit Bioziden behandelte Wänden	Flankengeschützte Holztafeln	Biozide (Produkt 7 nach 528/2012EG; Schutzmittel für Baumaterialien) z. B. Agizide, Fungizide	528/2012EG				Für Wohnen gilt: Keine Verwendung von Bioziden im Innenraum mit Ausnahme von Topfkonservierungen	Herstellererklärung	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte	zulässiger Wirkstoff nach 528/2012EG Biozid-Verordnung	Vermeidung von Risiko- und Störstoffen im Recycling	LP 3-9
32	Sämtliche Aluminium- und Edelstahlbauteile der Hülle. Nicht betrachtet werden Sonnenschutzlamellen, Rolllädenkästen sowie Edelstahlgeländer.	Produkte zur Passivierung von Aluminium und Edelstahl	Chrom-VI				Chrom-VI-freie Passivierungsmittel	Chrom-VI-freie Passivierungsmittel	Herstellererklärung	Alle relevanten Hüllbauteile wie z. B. Fassadenprofile, Verkleidungen, Alt-katäche mit einer Gesamtfläche als Bauteil von > 5m²			
33	Grundierung und Beschichtung (z. B. Farben, Lacke, Pulverlacke)	Grundierung und Beschichtung	Chrom-VI		Kein Einsatz von Chrom-VI-Verbindungen	Kein Einsatz von Chrom-VI-Verbindungen	Kein Einsatz von Chrom-VI-Verbindungen	Kein Einsatz von Chrom-VI-Verbindungen	SDB und/oder Herstellererklärung	Werkseitig beschichtete Bauteile mit einer Fläche > 100 m² je Bauteiltyp (z. B. Stahltür) im Gebäude			



Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAUMATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE / ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTSSTUFE 1	QUALITÄTSSTUFE 2	QUALITÄTSSTUFE 3	QUALITÄTSSTUFE 4	ART DER DOKUMENTATION	GELTUNGSBEREICH UND NACHWEISFÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERLÄUTERUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE / ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LEBENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEMÄSS DIN EN15978)	ANWENDUNG
34	Dacheindeckung, Dachrinnen, Fallrohre	Wasserführende Bauteile an Dach und Regenwasserabführung	Blei, Kupfer				Schwermetallfilter, falls Fläche > 10 % der projizierten Dachaufsicht	Schwermetallfilter, falls Fläche > 10 % der projizierten Dachaufsicht	Planung und/oder Herstellererklärung und/oder Nachweis nach UBA-Leitfaden 17/05	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte		Boden- & Grundwasserschutz	LP 3-9
34.1	Dacheindeckungen, Giebelbekleidungen, Dachrinnen, Regenfallrohre	Wasserführende bzw. wasserabführende Bauteile an Dach- und Dachentwässerungen	Zinkmissionen wasserführender Bauteile aus Titanzink		Bei bewitterten Flächen > 50 m²: Objektbezogener Nachweis. Bei negativem Bewertungsergebnis Emissionsminderungsmaßnahmen gemäß RegenwasserCheck ZINK (z.B. Versickerung über bewachsene Oberbodenzone, Mulde mit mind. 20 cm organischer Oberboden- oberflächenschicht, Rigole mit organischer Technosphäre, bauartgeprüfter Metallfilter, werksseitige Beschichtung) Zusätzlicher Bewertungspunkt: Frei von halogenierten Kältemitteln	Bei bewitterten Flächen > 50 m²: Objektbezogener Nachweis. Bei negativem Bewertungsergebnis Emissionsminderungsmaßnahmen gemäß RegenwasserCheck ZINK (z.B. Versickerung über bewachsene Oberbodenzone, Mulde mit mind. 20 cm organischer Oberboden- oberflächenschicht, Rigole mit organischer Technosphäre, bauartgeprüfter Metallfilter, werksseitige Beschichtung) Zusätzlicher Bewertungspunkt: Frei von halogenierten Kältemitteln	Bei bewitterten Flächen > 50 m²: Objektbezogener Nachweis. Bei negativem Bewertungsergebnis Emissionsminderungsmaßnahmen gemäß RegenwasserCheck ZINK (z.B. Versickerung über bewachsene Oberbodenzone, Mulde mit mind. 20 cm organischer Oberboden- oberflächenschicht, Rigole mit organischer Technosphäre, bauartgeprüfter Metallfilter, werksseitige Beschichtung) Zusätzlicher Bewertungspunkt: Frei von halogenierten Kältemitteln	Bei allen bewitterten Flächen: Objektbezogener Nachweis. Bei negativem Bewertungsergebnis Emissionsminderungsmaßnahmen gemäß RegenwasserCheck ZINK (z.B. Versickerung über bewachsene Oberbodenzone, Mulde mit mind. 20 cm organischer Oberboden- oberflächenschicht, Rigole mit organischer Technosphäre, bauartgeprüfter Metallfilter, werksseitige Beschichtung) Nachweis nach dem Berechnungsprogramm RegenwasserCheck ZINK (www.zinkrate.com)	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte			
37	Kühlanlagen / TGA / Spülgeräte	Kältemittel	Halogenierte Kältemittel		Zusätzlicher Bewertungspunkt: Frei von halogenierten Kältemitteln				TGA-Planung und/oder Herstellerklärung	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte		Verminderung von Kälte- oder Treibmitteln, die selbst oder deren Abbauprodukte persistent sind.*  Verminderung von Kälte- oder Treibmitteln, die selbst oder deren Abbauprodukte persistent sind.*	LP 3-9



Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAUMATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE / ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTSSTUFE 1	QUALITÄTSSTUFE 2	QUALITÄTSSTUFE 3	QUALITÄTSSTUFE 4	ART DER DOKUMENTATION	GELTUNGSBEREICH UND NACHWEISFÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERLÄUTERUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE / ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LEBENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEMÄSS DIN EN15978)	ANWENDUNG
38	Montageschäume, die nicht die Anforderungen nach B1 bzw. z. C erfüllen müssen (außer Verklebungen von Dämmstoffen)	Ort- und Montageschäume für die Montage von Außenwänden, Außenfenstern sowie im Innenausbau z. B. Türzargen	Halogenierte Treibmittel, Lösemittel, Weichmacher, Flammschutzmittel	REACH, SVHC	- Emicode EC1Plus und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und - Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCOPs) < 0,1 % und - TCEP < 0,1 % und - TCEP < 0,1 %	- Emicode EC1Plus und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und - Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCOPs) < 0,1 % und - TCEP < 0,1 % und - TCEP < 0,1 %	- Emicode EC1Plus und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und - Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCOPs) < 0,1 % und - TCEP < 0,1 % und - TCEP < 0,1 %	- Emicode EC1Plus und halogenierte Treibmittel < 0,1 % und - Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCOPs) < 0,1 % und - TCEP < 0,1 % und - TCEP < 0,1 %	TM und/oder SDB und/oder Herstellerklärungen und/oder EC1 Plus-Nachweis (Zertifikat oder TM)	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte	Treibmittel REACH-Kandidatenliste	Vermeidung von Kälte- oder Treibmitteln, die selbst oder deren Abbauprodukte persistent sind.*  Vermeidung von Kälte- oder Treibmitteln, die selbst oder deren Abbauprodukte persistent sind.*  Vermeidung von Kälte- oder Treibmitteln, die selbst oder deren Abbauprodukte persistent sind.*	LP 5-9
39	Montageschäume für Dämmstoffe	Montageschäume z. B. für die Verklebung von WDVS, Perimeterdämmung, Kellerdecken, dämmung und Flachdachdämmung	Halogenierte Treibmittel	REACH, SVHC	Keine Verwendung von Montageschäumen Ausnahme: Nur in Fugen von WDVS-Dämmplatten dürfen Montageschäume ohne halogenierte Treibmittel eingesetzt werden	Keine Verwendung von Montageschäumen Ausnahme: Nur in Fugen von WDVS-Dämmplatten dürfen Montageschäume ohne halogenierte Treibmittel eingesetzt werden	Keine Verwendung von Montageschäumen Ausnahme: Nur in Fugen von WDVS-Dämmplatten dürfen Montageschäume ohne halogenierte Treibmittel eingesetzt werden	Keine Verwendung von Montageschäumen Ausnahme: Nur in Fugen von WDVS-Dämmplatten dürfen Montageschäume ohne halogenierte Treibmittel eingesetzt werden	Nachweis des mineralischen Klebers, Fugenschäume ohne halogenierte Treibmittel (TM und/oder SDB)	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte		Vermeidung von Kälte- oder Treibmitteln, die selbst oder deren Abbauprodukte persistent sind.*  Dauerhaftigkeit der Verklebung	LP 5-9
40	Kunstschäum-Dämmstoffe für Gebäude und Haustechnik	Resolplatten	Halogenierte Treibmittel	REACH	Kein Einsatz von halogenierten Treibmitteln	Kein Einsatz von halogenierten Treibmitteln	Kein Einsatz von halogenierten Treibmitteln	Kein Einsatz von halogenierten Treibmitteln	TM und/oder Herstellerklärung	Alle für die EnEV relevanten Bauteile und Bauprodukte sowie die Hauptstränge der TOA		Vermeidung potentieller Treibhausgase	LP 5-9



Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAU-MATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE / ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTSSTUFE 1	QUALITÄTSSTUFE 2	QUALITÄTSSTUFE 3	QUALITÄTSSTUFE 4	ART DER DOKUMENTATION	GELTUNGSBEREICH UND NACHWEISFÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERLÄUTERUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE / ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LEBENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEMÄSS DIN EN15978)	ANWENDUNG
42	Flammhemmende ausgerüstete Bauprodukte (Gemische)	Technischer Brandschutz, Verklebungen in bzw. Abdichtungen in Innenräumen, PU-Montagekleber, Branderschuttschichten, Brandschutzcoatings für Kabel, Brandschutzsilikone, PU-Montagekleber für Dämmstoffe (EPS, XPS, PUR)	Chlorparaffine (vgl. Definition) und SVHC	Beschränkung nach POP-VO und SVHC der REACH-Kandidatenliste sowie langkettige Chlorparaffine			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) &lt; 0,1 % und</li> <li>- SVHC ≤ 0,1 %</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) &lt; 0,1 % und</li> <li>- SVHC ≤ 0,1 %</li> </ul>	TM und/oder aktuelle SDB gemäß 1907/2006/EG (in SDB deklarationspflichtige Stoffe) und Herstellerklärung "keine Chlorparaffine und keine SVHC > 0,1%"	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte	Chlorparaffine POP-VO REACH-Kandidatenliste	Vermeidung von Risikostoffen	LP 5-9
43	Flammhemmende ausgerüstete Bauprodukte (Erzeugnisse)	Dämmstoffe der Haustechnik und Wandbeläge (Glasfasertapeten, Mineralwolle, Dämmstoffe, etc.)	Chlorparaffine (vgl. Definition), Polychlorierte Biphenyle (PCBs) und Diphenylether (PDEs) und SVHC	Beschränkung nach POP-VO und SVHC der REACH-Kandidatenliste sowie langkettige Chlorparaffine			<ul style="list-style-type: none"> <li>- Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) &lt; 0,1 %</li> <li>- PBB &lt; 0,1 %</li> <li>- PBDE &lt; 0,1 %</li> <li>- SVHC ≤ 0,1 %</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Chlorparaffine (SCCPs + MCCPs + LCCPs) &lt; 0,1 %</li> <li>- PBB &lt; 0,1 %</li> <li>- PBDE &lt; 0,1 %</li> <li>- SVHC ≤ 0,1 %</li> </ul>	TM und/oder Herstellerklärung "keine Chlorparaffine, keine Polychlorierte Biphenyle, keine Polychlorierten Diphenylether und keine SVHC > 0,1%"	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte	Chlorparaffine POP-VO REACH-Kandidatenliste	Vermeidung von Risikostoffen	LP 5-9
44	Erzeugnisse aus Kunststoffen (PVC)	QS3 Wandbeläge, Wandbelagungen, Kabinettmanteilen, QS4 Wandbeläge, Wandbelagungen, Kabinettmanteilen, Kunststofffensterprofile, Lichtkuppelaufsatzkränze	SVHC	SVHC der REACH-Kandidatenliste (alle); teilweise Aufnahme in REACH Anhang XIV			SVHC ≤ 0,1 %	Bauteile wie QS3 und zusätzlich für Kunststofffensterprofile, Lichtkuppelaufsatzkränze: SVHC ≤ 0,1 %	TM und/oder Herstellerklärung "keine SVHC-Stoffe > 0,1%"	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte	REACH-Kandidatenliste	Vermeidung von Risikostoffen	LP 5-9



Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAU-MATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE / ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTSSTUFE 1	QUALITÄTSSTUFE 2	QUALITÄTSSTUFE 3	QUALITÄTSSTUFE 4	ART DER DOKUMENTATION	GELTUNGSBEREICH UND NACHWEISFÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERLÄUTERUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE / ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LEBENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEMÄSS DIN EN15978)	ANWENDUNG
45	Bozid und flammhemmend ausgesteute Bauprodukte (Erzeugnisse): Holzschutz, Holzwerkstoffe, Dämmstoffe	Holzweichfaserplatten, Dämmstoffe inkl. Einblasprodukte, Schüttungen oder Stopfmassen; Holzschutzmittelpräparate, Holzwerkstoffe, organische Dämmstoffe (Zellulose, Holzfasern, Faserplatten, Holzwole, Schafswolle, etc.)	Borverbindungen als Rezepturbestandteil	SVHC der REACH-Kandidatenliste (alle); teilweise Aufnahme in REACH-Anhang XIV			Borverbindungen $\leq 0,1\%$	Borverbindungen $\leq 0,1\%$	TM und/oder Herstellerklärung „Keine Borverbindungen $> 0,1\%$ “	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte		Verminderung von Risikostoffen	LP 5-9
46	PU-Systemkleber	Konstruktive PU-Kleber für Trockenestrich, Holtboden, Trockenbauplatten	Lösemittel	REACH		GISCODE RU1 (lösemittelfrei)	GISCODE RU1 (lösemittelfrei)	GISCODE RU1 (lösemittelfrei)	TM + SDB	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte			LP 5-9
47a	Industriell hergestellte Erzeugnisse So: raumakustische Elemente, Systeme, Pa-neel-verbindungen aus Holzwerkstoffen in Innenräumen, Span-platten, Furnierplatten, Faserplatten	Innentüren aus Holzwerkstoff, Raumakustik-elemente, Raum-in-Raum-Systeme, Pa-neel-verbindungen an Wand und Decke, Mehrschichtparkett (mit Holzwerkstoffanteilen) und Laminat-bodenbeläge	Formaldehyd	Chem/VerbotsV, Emissionswerte nach DIN EN 16516 oder DIN EN 717-1 (mit Faktor 2)	Formaldehyd $\leq 0,10$ ppm (entspricht $0,120$ mg/m <sup>3</sup> )	Formaldehyd $\leq 0,10$ ppm (entspricht $0,120$ mg/m <sup>3</sup> )	Formaldehyd $\leq 0,10$ ppm (entspricht $0,120$ mg/m <sup>3</sup> )	Formaldehyd $\leq 0,05$ ppm (entspricht $0,062$ mg/m <sup>3</sup> )	Prüfnachweis gemäß DIN EN 16516 oder DIN EN 717-1	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte			
47b	Beschichtete und unbeschichtete Holzwerkstoffe: Spanplatten, Tischlerplatten, Furnierplatten, Faserplatten	Tischler-produkte für handwerklich erzeu-gte Einbau-leitungen an Wand und Decke	Formaldehyd	Chem/VerbotsV, Emissionswerte nach DIN EN 16516 oder DIN EN 717-1 (mit Faktor 2)	Formaldehyd $\leq 0,10$ ppm (entspricht $0,120$ mg/m <sup>3</sup> )	Formaldehyd $\leq 0,10$ ppm (entspricht $0,120$ mg/m <sup>3</sup> )	Formaldehyd $\leq 0,10$ ppm (entspricht $0,120$ mg/m <sup>3</sup> )	DE-UZ 78 oder Formaldehyd $\leq 0,05$ ppm (entspricht $0,062$ mg/m <sup>3</sup> )	Prüfnachweis gemäß DIN EN 16516 oder DIN EN 717-1	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte			



Nr.	RELEVANTE BAUTEILE / BAU-MATERIALIEN / FLÄCHEN	BEREICH	BETRACHTETE STOFFE/ ASPEKTE	BEZUGSNORM	QUALITÄTS- STUFE 1	QUALITÄTS- STUFE 2	QUALITÄTS- STUFE 3	QUALITÄTS- STUFE 4	ART DER DOKUMENTA- TION	GELTUNGSBE- REICH UND NACHWEIS- FÜHRUNG	HINWEISE ZU DEFINITIONEN / ERLÄUTE- RUNGEN / FUSSNOTEN	WIRKUNGSFOKUS DER BETRACHTETEN STOFFE / ASPEKTE ÜBER DIE EINZELNEN LE- BENSPHASEN EINES GEBÄUDES (MODULE GEMÄSS DIN EN15978)	ANWENDUNG
48	Holz- und Fertigholz- bau- werkstoffe im Konstruktiv- bau (z. B. ausstehend): Spanplatten, Faserplatten, Faserplatten	Ausstehende Holzplatten an Wand, Boden und Decke in Holzhäusern/ Holzbauein- richtungen	Formaldehyd	Chem/Verbots/ Emissionswerte nach DIN EN 16516 oder DIN EN 717-1 (mit Faktor 2)	Formaldehyd ≤ 0,10 ppm (entspricht 0,120 mg/m³)	Formaldehyd ≤ 0,10 ppm (entspricht 0,120 mg/m³)	Formaldehyd ≤ 0,10 ppm (entspricht 0,120 mg/m³)	Formaldehyd ≤ 0,06 ppm (entspricht 0,072 mg/m³) (entspricht QDF-Anforde- rungen)	Prüfnachweis gemäß DIN EN 16516 oder DIN EN 717-1	Alle relevanten Bauteile und Bauprodukte			